

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-08-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

22. August 1966

Verehrter Herr Burgmann, -

prinzipiell bin ich gern bereit, mich an Ihrer Heinrich Mann-Sendung ein bisschen zu beteiligen. Und zwar wäre mir das von Ihnen geplante kurze Gespräch mit Hans-Albert Walter in der ersten Septemberhälfte sehr viel lieber als zu einem späteren Zeitpunkt.

Auf der anderen Seite bittet mich mein Bruder Golo, ich möchte Ihnen mitteilen, dass er Herrn Walter vor Ende September kaum zur Verfügung stehen könnte. Mag ja aber sein, es genügt Ihnen und Herrn Dr. Falkenberg, wenn Golo Mann oder ich vom Onkel erzählen. Beide wären vielleicht ohnedies ein bisschen zuviel, und im Zweifelsfall sollten Sie meinem Bruder entschieden den Vorzug geben.

Heinrich Manns Tochter aus erster Ehe, Frau Henriette Leonie Mann-Askenazi, erreichen Sie am besten über das Heinrich Mann-Archiv der Deutschen Akademie, Ostberlin.

Mit den verbindlichsten Grüßen

Ihre sehr ergebene



39/250A